



## Offizielle Liturgische Bücher

Die **vollständige Liste** der derzeit geltenden liturgischen Bücher finden Sie auf der Seite des [Deutschen Liturgischen Institutes](#).

Liturgische Bücher können bei der [Facultas-Dombuchhandlung am Stephansplatz](#) (Tel.: (01) 5123709) bestellt werden.

## Liturgische Bücher der Erzdiözese Wien

- \* Die Eigenfeiern der Österreichischen Diözesen (Messbuch und Lektionar) *erhältlich im Buchhandel*
- \* [Die Eigenfeiern der Österreichischen Diözesen. Ergänzungsheft II](#)
- \* Werkbücher für die Wort-Gottes-Feier:
  - [Wort-Gottes-Feier. Werkbuch für die Sonn- und Festtage](#) (verpflichtend)
  - [Versammelt in Seinem Namen. Tagzeitenliturgie - Wort-Gottes-Feier - Andachten an Wochentagen. Werkbuch](#) (empfohlen)
- \* [Das Wiener Manuale für die Begräbnisfeier](#)
- \* [Die Feier des Sterbesegens - Eine Handreichung für alle Getauften](#)
- \* Eingliederung Erwachsener und Jugendlicher in die Kirche

## Richtlinien, Behelfe und Literatur

Fast alle der folgenden Artikel sind im [Behelfsdienst der Erzdiözese](#) erhältlich. (Tel.: (01)51552/3624, [Onlineshop](#)).

- \* [Zweites Vatikanisches Konzil. Konstitution über die Heilige Liturgie](#)  
in: [Texte der liturgischen Kommission Österreichs Nr. 13](#), 2. Aufl. 1999
- \* [Direktorium der Erzdiözese Wien](#)

## Eucharistie

- \* [Allgemeine Einführung in das römische Messbuch \(AEM\)](#)
- \* [Grundordnung des römischen Messbuches \(GORM\)](#)
- \* [Pastorale Einführung in das Messlektionar \(PEL\)](#)
- \* [Enzyklika „Ecclesia de Eucharistia“](#) von Papst Johannes Paul II. über die Eucharistie in ihrer Beziehung zur Kirche  
in: [Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls 159, hrsg. vom Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, 2003](#)
- \* [Apostolisches Schreiben „Mane Nobiscum Domine“](#) von Papst Johannes Paul II. zum Jahr der Eucharistie, mit einem Anhang der Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung: „Das Jahr der Eucharistie. Empfehlungen und Vorschläge“  
in: [Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls 167, hrsg. vom Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, 2004](#)
- \* [Instruktion „Redemptionis Sacramentum“](#). Über einige Dinge bezüglich der heiligsten Eucharistie, die einzuhalten und zu vermeiden sind  
in: [Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls 164, hrsg. vom Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, 2004](#)
- \* [Die Messfeier - Dokumentensammlung. Auswahl für die Praxis](#)  
in: Arbeitshilfen 77, hrsg. vom Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, 1990
- \* Die Feier der hl. Eucharistie  
in: [Texte der liturgischen Kommission Österreichs Nr. 5, 1979](#)
- \* Die Feier der Eucharistie in Konzelebration  
in: [Texte der liturgischen Kommission Österreichs Nr. 7, 1984](#)
- \* [Sie erkannten ihn, als er das Brot brach. Die Messfeier an Sonn- und Festtagen in der Pfarrgemeinde - Anregungen und Hilfen](#)  
in: [Texte der liturgischen Kommission Österreichs Nr. 17, 2005](#)

Um dieses große Werk voll zu verwirklichen, ist Christus seiner Kirche immerdar gegenwärtig, besonders in den liturgischen Handlungen. Gegenwärtig ist er im Opfer der Messe sowohl in der Person dessen, der den priesterlichen Dienst vollzieht, wie vor allem unter den eucharistischen Gestalten. Gegenwärtig ist er mit seiner Kraft in den Sakramenten, sodass, wenn immer einer tauft, Christus selber läuft. Gegenwärtig ist er in seinem Wort, da er selbst spricht, wenn die heiligen Schriften in der Kirche gelesen werden. Gegenwärtig ist er schließlich, wenn die Kirche betet und singt, et der versprochen hat: „Wir zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen. Mit Recht gilt also die Liturgie als Vollzug des Priesteramtes Jesu Christi; durch sinnfällige Zeichen wird in der heiligen Handlung das Messopfer in je eigener Weise bewirkt und vom mystischen Leib Jesu Christi, daher dem Haupt und den Gliedern, der gesamte öffentliche Kult vollzogen, infolgedessen ist jede liturgische Handlung als Werk Christi anzusehen und seines Leibes, der die Kirche ist, in vorzüglichem Sinn heilige Handlung, deren Wirksamkeit kein anderes Tun der Kirche an Rang und Maß erreicht. II. Vatikanisches Concilium, Concilium Nr. 7

- \* [Messe gestalten](#) Werkbuch für die Gestaltung der Eucharistiefeier, hrsg. vom Liturgiereferat der Erzdiözese Wien, Wien 2015
- \* [... bis du kommst in Herrlichkeit. Anregungen und Impulse zur Feier und Verehrung der Eucharistie](#), hrsg. von den Liturgischen Instituten Deutschlands, Österreichs und der deutschsprachigen Schweiz, Trier 2005
- \* [Mehr als Brot und Wein](#), hrsg. vom Deutschen Liturgischen Institut im Auftrag der Liturgiekommision der Deutschen Bischofskonferenz, erarbeitet von Eduard Nagel, 6. Auflage, Trier 2014.
- \* [Der Friede sei mit dir!](#) Eine geistliche Handreichung zum Friedensritus in der Feier der Heiligen Messe.  
Erarbeitet und herausgegeben vom Österreichischen Liturgischen Institut im Auftrag der Österreichischen Bischofskonferenz. Salzburg 2016
- \* [... und esset alle davon? Zum Umgang mit der Kommunion bei Gluten-Unverträglichkeit](#), (▷ Liturgie leben) hrsg. vom Deutschen Liturgischen Institut
- \* [Anbetung. Formen, Möglichkeiten, Modelle](#), hrsg. vom Pastoralamt der ED Wien

## Kinder im Gottesdienst

- \* [Direktorium für Kindermessen](#)
- \* [Familien im Sonntagsgottesdienst - Familiengottesdienst](#) (▷ Pastoralliturgische Hilfen)  
in: Pastoralliturgische Hilfen Nr. 6, hrsg. vom Deutschen Liturgischen Institut
- \* Richtlinien für Kleinkindermessen und Messfeiern kleiner Gemeinschaften  
in: [Texte der liturgischen Kommission Österreichs Nr. 1, 3. Aufl. 1992](#)
- \* [Mit Kindern Gottesdienst feiern. Tipps zur Vorbereitung und Leitung von Wort-Gottes-Feiern](#)  
(▷ Pastoralliturgische Hilfen)  
in: Pastoralliturgische Hilfen Nr. 19, hrsg. vom Deutschen Liturgischen Institut

## Wort-Gottes-Feier

- \* [Pastorale Einführung in das Messlektionar \(PEL\)](#)  
in: [Texte der liturgischen Kommission Österreichs Nr. 6, 1983](#)
- \* Die Sonntagsfeier in Gemeinden ohne Priester  
in: [Texte der liturgischen Kommission Österreichs Nr. 9, 1987](#)
- \* [Wort-Gottes-Feier. Werkbuch für die Sonn- und Festtage](#), hrsg. von den Liturgischen Instituten Deutschlands und Österreichs im Auftrag der Deutschen Bischofskonferenz, der Österreichischen Bischofskonferenz und des Erzbischofs von Luxemburg, Trier 2004
- \* [Versammelt in Seinem Namen. Tagzeitenliturgie - Wort-Gottes-Feier - Andachten an Wochentagen. Werkbuch](#), hrsg. von den Liturgischen Instituten Deutschlands, Österreichs und der Schweiz im Auftrag der Deutschen Bischofskonferenz, der Österreichischen Bischofskonferenz, der Schweizer Bischofskonferenz und des Erzbischofs von Luxemburg, Trier 2008

## Stundengebet und Andachten

- \* [Tagzeitenliturgie der Zukunft. Allgemeine Einführung in das Stundengebet](#) (▷ Pastoralliturgische Hilfen)  
in: Pastoralliturgische Hilfen Nr. 14, hrsg. vom Deutschen Liturgischen Institut
- \* [Direktorium über die Volksfrömmigkeit und die Liturgie. Grundsätze und Orientierungen](#)  
in: Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls 160,  
hrsg. vom Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, 2001
- \* [Mit dem Gotteslob durch den Tag. Eine Gestaltungshilfe](#), von Mag. Klaus Einspieler,  
Liturgiereferent der Diözese Gurk

## Sakramente, Sakramentalien, Jahreskreis, Kirchenraum

- \* [Richtlinien für die Gestaltung eines neuen Altares und die übrigen liturgischen Funktionsorte in den Kirchen der Erzdiözese Wien](#)
- \* Gotteslob

Um dieses große Werk voll zu verwirklichen, ist Christus seiner Kirche immerdar gegenwärtig, besonders in den liturgischen Handlungen. Gegenwärtig ist er im Opfer der Messe sowohl in der Person dessen, der den priesterlichen Dienst vollzieht, wie vor allem unter den eucharistischen Gestalten. Gegenwärtig ist er mit seiner Kraft in den Sakramenten, sodass, wenn immer einer tauft, Christus selber tauft. Gegenwärtig ist er in seinem Wort, da er selbst spricht, wenn die heiligen Schriften in der Kirche gelesen werden. Gegenwärtig ist er schließlich, wenn die Kirche betet und singt, da er versprochen hat: Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen. Mit Recht gilt also die Liturgie als Vollzug des Priesteramtes Jesu Christi; durch sinnentfremdete Zeichen will in der Liturgie das Menschliche übersteigt werden und in je eigener Weise bewirkt und vom mystischen Leib Jesu Christi, daher dem Haupt und den Gliedern, der gesamte öffentliche Kult vollzogen. Infolgedessen ist jede liturgische Handlung als Werk Christi anzusehen und seines Leibes, der die Kirche ist, in vorzüglichem Sinn heilige Handlung, deren Wirksamkeit kein anderes Tun der Kirche an Rang und Maß erreicht. II. Vatikanisches Konzil, Konstitution über die liturgische Handlung, Sacrosanctum Concilium Nr. 7

- \* [Handreichung zur Gestaltung von Gottesdienstübertragungen im Radio](#). Texte der Liturgischen Kommission für Österreich 20. Herausgegeben vom Österreichischen Liturgischen Institut. Salzburg 2016
- \* [Gottesdienst-Übertragungen in Hörfunk und Fernsehen. Leitlinien und Empfehlungen](#) in: Arbeitshilfen 169, hrsg. vom Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, 2002
- \* Ostern feiern. Hilfen zur Gestaltung des Osterfestkreises in: [Texte der liturgischen Kommission Österreichs Nr. 16, 1995](#)
- \* [Die Trauung katholisch-evangelischer Paare unter Mitwirkung der Bevollmächtigten beider Kirchen](#), hrsg. von: Pastoralamt der ED Wien und Evangelischer Presseverband
- \* Die Feier der Wiederaufnahme in die volle Gemeinschaft der katholischen Kirche (Reversion) in: [Texte der liturgischen Kommission Österreichs Nr. 2, 2. Aufl. 1993](#)

## Liturgische Dienste

- \* [Der Dienst von Lektorinnen und Lektoren](#). Broschüre über den Dienst am Wort Gottes mit praktischen Hinweisen, hrsg. vom Pastoralamt Linz, 3. Auflage 1998
- \* [Der Kommunionhelferdienst in der Erzdiözese Wien](#) hrsg. von der Liturgischen Kommission des Pastoralrates der ED Wien, 3. Aufl. 2015
- \* [Der Kantorendienst](#) (▷ Pastoralliturgische Hilfen) in: Pastoralliturgische Hilfen Nr. 7, hrsg. vom Deutschen Liturgischen Institut
- \* [Münchener Kantorale. Für die musikalische Gestaltung der Messfeier](#). 5 Bände, München 2015
- \* [SCHOTT-Kantorale. Antwortpsalm, Ruf vor dem Evangelium, Hallelujavers. Lesejahre A/B/C](#), 3. Auflage 2015
- \* [Kehrverse zu den Antwortpsalmen der Messfeier](#)
- \* [Mit der Not der Welt vor Gott. Inhalte und Formen der Fürbitten](#) (▷ Pastoralliturgische Hilfen) in: Pastoralliturgische Hilfen Nr. 11, hrsg. vom Deutschen Liturgischen Institut

## Weiterführende Literatur

- \* [Neues Pastoralliturgisches Handlexikon](#), hrsg. von Rupert Berger, Herder, 2013
- \* [Crashkurs Liturgie. Eine kurze Einführung in den katholischen Gottesdienst](#). von Liborius Olaf Lumma, Regensburg 2010
- \* [Liturgie im Rhythmus des Tages. Eine kurze Einführung in Geschichte und Praxis des Stundengebetes](#). von Liborius Olaf Lumma, Regensburg 2011
- \* [Feiern im Rhythmus des Jahres. Eine kurze Einführung in christliche Zeitrechnung und Feste](#). von Liborius Olaf Lumma, Regensburg 2016

## Fachausschuss Liturgie

- \* [Liturgiekreise und ihre Aufgaben Der Sachausschuss Liturgie des Pfarrgemeinderates und Vorbereitungsgruppen](#) (▷ Pastoralliturgische Hilfen) in: Pastoralliturgische Hilfen Nr. 3, hrsg. vom Deutschen Liturgischen Institut

## Zeitschriften

- \* [Gottesdienst](#). Information und Handreichung der Liturgischen Institute Deutschlands, Österreichs und der Schweiz, Verlag Herder (erscheint monatlich)
- \* [Praxis Gottesdienst](#). Materialbrief der Liturgischen Institute Deutschlands, Österreichs und der Schweiz, Verlag Herder GmbH (erscheint monatlich)
- \* [Heiliger Dienst](#). hrsg. vom Österreichischen Liturgischen Institut, Salzburg (erscheint 4x jährlich)
- \* [Minifundus](#). ED Wien (Download des Magazins "Minifundus")

## WorldWideWeb

- \* [Liturgischer Kalender der Erzdiözese Wien](#)
- \* [Schott Messbuch](#)
- \* [Messtexte in verschiedenen Sprachen](#)

Um dieses große Werk voll zu verwirklichen, ist Christus seiner Kirche immerdar gegenwärtig, besonders in den liturgischen Handlungen. Gegenwärtig ist er im Opfer der Messe sowohl in der Person dessen, der den priesterlichen Dienst vollzieht, wie vor allem unter den eucharistischen Gestalten. Gegenwärtig ist er mit seiner Kraft in den Sakramenten, sodass, wenn immer einer tauft, Christus selber tauft. Gegenwärtig ist er in seinem Wort, da er selbst spricht, wenn die heiligen Schriften in der Kirche gelesen werden. Gegenwärtig ist er schließlich, wenn die Kirche betet und singt, da er versprochen hat: Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen. Mit Recht gilt also die Liturgie als Vollzug des Priesteramtes Jesu Christi; durch sinnentfremdete Zeilen will in der Liturgie das Wort Gottes nicht nur in je eigener Weise bewirkt und vom mystischen Leib Jesu Christi, daher dem Haupt und den Gliedern, der gesamte öffentliche Kult vollzogen. Infolgedessen ist jede liturgische Handlung als Verkörperung des Priesters und seines Leibes, der die Kirche ist, in vorzüglichem Sinn heilige Handlung, deren Wirksamkeit kein anderes Tun der Kirche an Rang und Maß erreicht. II. Vatikanisches Konzil, Konstitution über die heilige Liturgie, Sacrosanctum Concilium Nr. 7

- \* [Pastorale Einführungen und liturgische Texte](#)
- \* [Lehramtliche Texte](#)

## Liturgiereferate und Liturgische Institute (Gottesdienstmodelle zum Downloaden)

- \* [Liturgiereferat der ED Wien](#)
- \* [Österreichisches Liturgisches Institut](#)
- \* [Deutsches Liturgisches Institut](#)
- \* [Liturgisches Institut der deutschsprachigen Schweiz](#)
- \* [Ministrantenseelsorge der ED Wien](#)

## Zu bestimmten Themen

- \* [Weihrauchgebete](#)
- \* [Kantillation von Schriftlesungen und Orationen](#)

## Kontakt

### Liturgiereferat

Stephansplatz 6/5/Zimmer 559, 1010 Wien

Tel: 01/51 552/DW 3056

[liturgie@edw.or.at](mailto:liturgie@edw.or.at)

[www.liturgie.wien](http://www.liturgie.wien)

[Leihservice des Liturgiereferates](#)

Um dieses große Werk voll zu verwirklichen, ist Christus seiner Kirche immerdar gegenwärtig, besonders in den liturgischen Handlungen. Gegenwärtig ist er im Opfer der Messe sowohl in der Person dessen, der den priesterlichen Dienst vollzieht, wie vor allem unter den eucharistischen Gestalten. Gegenwärtig ist er mit seiner Kraft in den Sakramenten, sodass, wenn immer einer tauft, Christus selber tauft. Gegenwärtig ist er in seinem Wort, da er selbst spricht, wenn die heiligen Schriften in der Kirche gelesen werden. Gegenwärtig ist er schließlich, wenn die Kirche betet und singt, da er versprochen hat: Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen. Mit Recht gilt also die Liturgie als Vollzug des Priesteramtes Jesu Christi; durch sinnfällige Zeichen wird in der Liturgie das Wirkende des Priesters und in je eigener Weise bewirkt und vom mystischen Leib Jesu Christi; daher dem Haupt und den Gliedern, der gesamte öffentliche Kult vollzogen. Infolgedessen ist jede Liturgie heiliger als jedes Sakrament und seines Leibes, der die Kirche ist, in vorzüglichem Sinn heilige Handlung, deren Wirksamkeit kein anderes Tun der Kirche an Rang und Maß erreicht. II. Vatikanisches Konzil, Konstitution über die heilige Liturgie, Sacrosanctum Concilium Nr. 7.